



Grußwort

des Vorsitzenden des BTTV-Bezirks Schwaben Johann Fischer

Das faszinierende Spiel mit dem kleinen Ball hat sich seit Gründung des TT-Bezirktes Schwaben sehr rasant zum Volks- und Leistungssport entwickelt. Tischtennis zählt heute unter den 50 Fachverbänden des BLSV in Schwaben zu den großen Sportgruppen, dies ist in erster Linie den Verantwortlichen und den Aktiven in unseren Mitgliedsvereinen zu verdanken.

Als 27. Verein/Abteilung nach Gründung des TT-Bezirktes meldete sich der TTC Bad Wörishofen beim Bayer. Tischtennisverband an um am Spielbetrieb teilnehmen zu können. Wie man dann der Geschichte und den Chroniken entnehmen kann wurde Bad Wörishofen schon bald eine feste Größe im Tischtennisport. Zahlreiche Erfolge auf allen Ebenen im Einzel- und Mannschaftssport belegen dies nachdrücklich. Eine kontinuierliche Abteilungsarbeit von mehr als 40 Jahren unter Führung von Ludwig Schuster bestätigen eine gewachsene Struktur auch wenn Tischtennis in Bad Wörishofen im Jubiläumsjahr unter einem anderen Namen fortgeführt wird.

Mannschaftsmeister der Herren-Landesliga im Spieljahr 1984/85 und dann 3 Jahre Bayernliga sind besonders hervorzuheben. Auf Jugendarbeit wird beim TTF Bad Wörishofen seit vielen Jahren sehr großer Wert gelegt. Nicht nur im Verein, sondern auch auf Bezirks- oder Kreisebene waren und sind Sportfreunde aus Bad Wörishofen in verschiedenen Funktionen ein wichtiger Aktivposten. Vor 3 Jahren hat Karl Deeg die Funktion des Kreisjugendwartes im Kreis 4 übernommen mit einer Aussage die in der heutigen Zeit besondere Beachtung verdient. „Mit Übernahme der Aufgabe kann ich einen Teil zurückgeben was ich früher selbst in Anspruch genommen habe“

Zum 50-jährigen Bestehen der Tischtennis in Bad Wörishofen gilt mein Dank all denen, die die Mühen der Vereinsgründung und Vereinsführung seit 1955 auf sich genommen haben. Dank gilt auch den Aktiven für ihren Einsatz und die erbrachten Leistungen.

Für die Zukunft wünsche ich dem Verein viel Glück und Erfolg, den Verantwortlichen Gesundheit, Kraft und eine glückliche Hand bei der Bewältigung ihrer Aufgaben.

Johann Fischer